

481258-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung – Reinigungsdienstleistungen der Stadt Ludwigsburg

OJ S 132/2026 13/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ludwigsburg

E-Mail: vergabestelle@ludwigsburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Reinigungsdienstleistungen der Stadt Ludwigsburg

Beschreibung: Laufende Unterhaltsreinigung, Grundreinigung, Glasreinigung und

Vertretungsreinigung in Liegenschaften der Stadt Ludwigsburg

Kennung des Verfahrens: ad456485-c22a-4e2b-82e4-cde6b0248fdb

Interne Kennung: LB-ZVS-2026-0005

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung, 90911300 Fensterreinigung, 90919200 Büroreinigung, 90919300 Reinigung von Schulen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wilhelmstraße 11

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Leistung soll an Liegenschaften der Stadt Ludwigsburg im Stadtgebiet erbracht werden.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bieterfragen sind bis spätestens 31.07.2026 - 12:00 Uhr ausschließlich über das Vergabeportal einzureichen. Die Auftraggeberin behält sich die Beantwortung auch später eingehender Fragen vor. Die Mitteilungen gemäß § 134 GWB können frühestens nach dem Vergabeschluss im gemenderätlichen Gremium versandt werden. Öffentliche Auftraggeber sind grundsätzlich verpflichtet, alle EU-weiten Vergaben elektronisch zu veröffentlichen, die Vergabeunterlagen unentgeltlich und uneingeschränkt anhand elektronischer Mittel zur Verfügung zu stellen sowie die Kommunikation mit Bietern

und Lieferanten elektronisch zu führen. Unternehmen haben nach § 53 (1) VgV ihre Angebote mithilfe elektronischer Mittel zu übermitteln. Ludwigsburg stellt daher ihre Ausschreibungen über die Vergabeplattform <http://www.vergabe24.de> des Staatsanzeigers Baden-Württemberg zur Verfügung. Was bedeutet das für Unternehmen, wenn sie an Ausschreibungen der Stadt Ludwigsburg teilnehmen wollen? — Download der Vergabeunterlagen über die angegebene URL oder das Kiosk-System, — Download der Software "Bietercockpit" für die Angebotserstellung, — Registrierung auf der Vergabeplattform, dadurch, — automatische Benachrichtigung bei Änderungen der Vergabeunterlagen, — verschlüsselte elektronische Kommunikation mit der Stadt Ludwigsburg, — verschlüsselte elektronische Angebotsabgabe, — Telefonischer Support bei Ausschreibungen durch den Staatsanzeiger Baden-Württemberg unter +49 71166601 476, — Elektronische Sicherstellung, dass Angebote nicht vor Ablauf der Abgabefrist eingesehen werden können. Alle o. g. Leistungen und Funktionen werden Ihnen kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über die elektronische Vergabeplattform Vergabe 24 des Staatsanzeigers Baden-Württemberg. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch über den entsprechenden Zugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht. Anfragen von Bewerbern oder Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Vergabe24 des Staatsanzeigers Baden-Württemberg an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Zugang auf der vorgenannten Plattform erforderlich. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich schriftlich über die elektronische Vergabeplattform Vergabe24 des Staatsanzeigers Baden-Württemberg erteilt. Nur Bieter, welche sich registrieren, werden über Informationen der Auftraggeberin aktiv informiert. Mündliche Auskünfte und Erklärungen haben keine Gültigkeit. Verbindlicher Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen werden nur die schriftlich übermittelten Antworten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: VgV

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 9

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Es gelten zusätzlich sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten

Mindestanforderungen und Ausschlussgründe. Nicht fristgerecht abgegebene Angebote oder nicht der elektronischen Form, § 126 b BGB, genügende Angebote, können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden. Objektbesichtigung (K.O.-Kriterium) Bitte melden Sie sich zur Besichtigung über die Vergabeplattform bis spätestens 25.07.2026 um 12.00 Uhr an. Die Besichtigung findet am 27.07. und 28.07.2026 statt. Sie erhalten nach der Anmeldung genaue Angaben zu Ort und Uhrzeit der Begehung. Der Objektbesichtigungstermin ist zwingend vorgeschrieben. Ersatztermine können aus organisatorischen Gründen nicht angeboten werden. Bieter, die an dem genannten Termin nicht teilnehmen, werden vom

weiteren Verfahren ausgeschlossen. Weitere Besichtigungstermine werden nicht angeboten. Nach dem Besichtigungstermin erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Probereinigung (K.O.-Kriterium) Die Vergabestelle behält sich vor, die Machbarkeit der angebotenen Leistungswerte mittels einer Probereinigung unter Beweis stellen zu lassen. Das Nicht- Bestehen bzw. das Nicht- Antreten der Probereinigung führt zum Ausschluss des Angebots vom weiteren Verfahren.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Unterhalts- u. Grundreinigung

Beschreibung: Jährliche Reinigungsfläche Unterhaltsreinigung ca.: 1.896.400 m² Jährliche Reinigungsfläche Grundreinigung ca.: 19.980 m²

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90900000 Reinigungs- und Hygienedienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung, 90919300 Reinigung von Schulen , 90919200 Büroreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Vertragslaufzeit besteht seitens des Auftraggebers die Möglichkeit den Vertrag optional um jeweils zweimal 1 Jahr zu verlängern. Eine Verlängerung muss mindestens 3 Monate vor Vertragsende erfolgen. Nach der letzten Frist endet der Vertrag automatisch und es bedarf keiner Kündigung seitens des Auftraggebers. Es ergibt sich somit als maximale Vertragslaufzeit folgend Frist: 31.12.2032 für alle Gebäude

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften im Stadtgebiet gem. Objektverzeichnis

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Ausführungsbedingungen ILO-Kernarbeitsnormen

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der technischen Ausrüstung, Ausstattung und Geräte, über die der Bieter zur Ausführung des Auftrags verfügt bzw. die für den Auftrag eingesetzt werden sollen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen bereits umgesetzt hat. - Detaillierte Beschreibung der Reinigungsmittel anhand deren Einsatzbereiche, die der Bieter in Einsatz bringen wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität - Beschreibung des Qualitätsmesssystems das zur Überprüfung der Reinigungsqualität zum Einsatz gelangen wird. - Nachweise der Qualifikation von Objektleitung und Vorarbeiter - Beschreibung der Schulungsmaßnahmen für Objektleiter, Vorarbeiter und Reinigungskräfte, die während der Auftragsausführung regelmäßig ausgeführt werden. - Beschreibung der elektronischen Zeiterfassung, für Objekte ohne Zeiterfassung des Auftraggebers

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in der Eigenerklärung zur Eignung geforderten Referenzen müssen mit dem Auftrag vergleichbar sein. Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Veröffentlichungsdatum dieser Ausschreibung, sein. Als vergleichbar werden nur Referenzen von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Sportstätten und Verwaltungsgebäuden in vergleichbarer Größe anerkannt. Werden keine oder unvollständige Referenzen wie zuvor benannt in der Eigenerklärung zur Eignung angegeben, wird das Angebot vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Als unvollständig zählen Referenzen, die nicht alle in der Eigenerklärung zur Eignung vorgesehenen Angaben enthalten.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung der Unternehmensstruktur unter Angabe der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und Berufsgruppen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Bestehens einer ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherung oder Vorlage der Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit der AN zu schließen, mit folgenden Mindestdeckungssummen Personen-Sach- und Vermögensschäden 5 Mio. EURO, Umweltschäden 1 Mio. EURO, Obhut- und Bearbeitungsschäden 300.000 EURO, Schlüssel- und Codekartenversicherung 100.000 EURO je Versicherungsfall

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: K.O.-Kriterium Mindestaufschlag auf den Tariflohn Der Aufschlag auf die angebotenen Stundenverrechnungssätze der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung muss mindestens 90% auf den anzuwendenden Tariflohn (2026) betragen

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: - Bankerklärung/- Auskünfte betr. finanzieller und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit - Vorlage Bilanzen oder Bilanzauszüge - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt und Krankenkasse - Erklärung über den Gesamtumsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestumsatz (K.-O.-Kriterium) Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages beträgt: mindestens der doppelte Wert der Auftragssumme für das jeweilige Los für das ein Bieter den Zuschlag erhalten soll. Sollte ein Bieter für mehr als 1 Los den Zuschlag erhalten, so muss der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch sein, wie die Auftragssumme für die Anzahl der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre. Sofern der Jahresumsatz nicht mindestens doppelt so hoch ist wie die Auftragssumme der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre, so erhält der Bieter den Zuschlag für das Los bzw. die Lose bei denen der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft - Aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die Bezahlung der Beiträge. - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Beruf- und Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zuständigen Stelle) - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Eintragung im Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Angebotene Stunden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19ea722b727-e02c02c3a5883d3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bei Abgabe des Angebots nicht beigefügte Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Werden nachgeforderte Unterlagen jedoch nicht fristgemäß vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Wertungsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen über die gesamte Wertschöpfung ist als vertragliche Nebenpflicht (Ausführungsbedingung) für den abzuschließenden Auftrag verbindlich vorgeschrieben. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, soweit möglich, Reinigungsprodukte zu verwenden, die das EU-Umweltzeichen oder vergleichbare Gütezeichen (z.B. Blauer Engel, Österreichisches Umweltzeichen, Cradle to Cradle) aufweisen. Der Bieter muss mit dem Angebot eine Liste mit allen eingesetzten Reinigungsprodukten und dem entsprechenden Gütezeichen einreichen. Im Falle des Zuschlags wird die Liste Vertragsbestandteil. Es dürfen ausschließlich die aufgeführten Produkte zum Einsatz kommen. Produktänderungen während der Vertragslaufzeit müssen der AG mitgeteilt und freigegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Punkte wird hingewiesen: — § 134 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) Informations- und Wartepflicht: Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nichtberücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Tage. — § 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend machen kann. Dabei ist dazulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigsburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Ludwigsburg

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Unterhalts- u. Grundreinigung

Beschreibung: Jährliche Reinigungsfläche Unterhaltsreinigung ca.: 4.472.300 m² Jährliche Reinigungsfläche Grundreinigung ca.: 34.750 m²

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90900000 Reinigungs- und Hygienedienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung, 90919300 Reinigung von Schulen , 90919200 Büroreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Vertragslaufzeit besteht seitens des Auftraggebers die Möglichkeit den Vertrag optional um jeweils zweimal 1 Jahr zu verlängern. Eine Verlängerung muss mindestens 3 Monate vor Vertragsende erfolgen. Nach der letzten Frist endet der Vertrag automatisch und es bedarf keiner Kündigung seitens des Auftraggebers. Es ergibt sich somit als maximale Vertragslaufzeit folgend Frist: 31.12.2032 für alle Gebäude

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften im Stadtgebiet gem. Objektverzeichnis

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Ausführungsbedingungen ILO-Kernarbeitsnormen

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der technischen Ausrüstung, Ausstattung und Geräte, über die der Bieter zur Ausführung des Auftrags verfügt bzw. die für den Auftrag eingesetzt werden sollen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen bereits umgesetzt hat. - Detaillierte Beschreibung der Reinigungsmittel anhand deren Einsatzbereiche, die der Bieter in Einsatz bringen wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität - Beschreibung des Qualitätsmesssystems das zur Überprüfung der Reinigungsqualität zum Einsatz gelangen wird. - Nachweise der Qualifikation von Objektleitung und Vorarbeiter - Beschreibung der Schulungsmaßnahmen für Objektleiter, Vorarbeiter und Reinigungskräfte, die während der Auftragsausführung regelmäßig ausgeführt werden. - Beschreibung der elektronischen Zeiterfassung, für Objekte ohne Zeiterfassung des Auftraggebers

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in der Eigenerklärung zur Eignung geforderten Referenzen müssen mit dem Auftrag vergleichbar sein. Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Veröffentlichungsdatum dieser Ausschreibung, sein. Als vergleichbar werden nur Referenzen von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Sportstätten und Verwaltungsgebäuden in vergleichbarer Größe anerkannt. Werden keine oder unvollständige

Referenzen wie zuvor benannt in der Eigenerklärung zur Eignung angegeben, wird das Angebot vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Als unvollständig zählen Referenzen, die nicht alle in der Eigenerklärung zur Eignung vorgesehenen Angaben enthalten.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung der Unternehmensstruktur unter Angabe der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und Berufsgruppen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Bestehens einer ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherung oder Vorlage der Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit der AN zu schließen, mit folgenden Mindestdeckungssummen Personen-Sach- und Vermögensschäden 5 Mio. EURO, Umweltschäden 1 Mio. EURO, Obhut- und Bearbeitungsschäden 300.000 EURO, Schlüssel- und Codekartenversicherung 100.000 EURO je Versicherungsfall

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: K.O.-Kriterium Mindestaufschlag auf den Tariflohn Der Aufschlag auf die angebotenen Stundenverrechnungs-sätze der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung muss mindestens 90% auf den anzuwendenden Tariflohn (2026) betragen

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: - Bankerklärung/- Auskünfte betr. finanzieller und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit - Vorlage Bilanzen oder Bilanzauszüge - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt und Krankenkasse - Erklärung über den Gesamtumsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestumsatz (K.-O.-Kriterium) Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages beträgt: mindestens der doppelte Wert der Auftragssumme für das jeweilige Los für das ein Bieter den Zuschlag erhalten soll. Sollte ein Bieter für mehr als 1 Los den Zuschlag erhalten, so muss der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch sein, wie die Auftragssumme für die Anzahl der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre. Sofern der Jahresumsatz nicht mindestens doppelt so hoch ist wie die Auftragssumme der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre, so erhält der Bieter den Zuschlag für das Los bzw. die Lose bei denen der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft - Aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die Bezahlung der Beiträge. - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Beruf- und Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zuständigen Stelle) - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Eintragung im Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Angebotene Stunden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19ea722b727-e02c02c3a5883d3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bei Abgabe des Angebots nicht beigefügte Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Werden nachgeforderte Unterlagen jedoch nicht fristgemäß vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Wertungsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen über die gesamte Wertschöpfung ist als vertragliche Nebenpflicht (Ausführungsbedingung) für den abzuschließenden Auftrag verbindlich vorgeschrieben. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, soweit möglich, Reinigungsprodukte zu verwenden, die das EU-Umweltzeichen oder

vergleichbare Gütezeichen (z.B. Blauer Engel, Österreichisches Umweltzeichen, Cradle to Cradle) aufweisen. Der Bieter muss mit dem Angebot eine Liste mit allen eingesetzten Reinigungsprodukten und dem entsprechenden Gütezeichen einreichen. Im Falle des Zuschlags wird die Liste Vertragsbestandteil. Es dürfen ausschließlich die aufgeführten Produkte zum Einsatz kommen. Produktänderungen während der Vertragslaufzeit müssen der AG mitgeteilt und freigegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Punkte wird hingewiesen: — § 134 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) Informations- und Wartepflicht: Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nichtberücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Tage. — § 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend machen kann. Dabei ist dazulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigsburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Ludwigsburg

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Unterhalts- u. Grundreinigung

Beschreibung: Jährliche Reinigungsfläche Unterhaltsreinigung ca.: 4.104.600 m² Jährliche Reinigungsfläche Grundreinigung ca.: 30.140 m²

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung, 90919200 Büroreinigung, 90919300 Reinigung von Schulen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Vertragslaufzeit besteht seitens des Auftraggebers die Möglichkeit den Vertrag optional um jeweils zweimal 1 Jahr zu verlängern. Eine Verlängerung muss mindestens 3 Monate vor Vertragsende erfolgen. Nach der letzten Frist endet der Vertrag automatisch und es bedarf keiner Kündigung seitens des Auftraggebers. Es ergibt sich somit als maximale Vertragslaufzeit folgend Frist: 31.12.2032 für alle Gebäude

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften im Stadtgebiet gem. Objektverzeichnis

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Ausführungsbedingungen ILO-Kernarbeitsnormen

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der technischen Ausrüstung,

Ausstattung und Geräte, über die der Bieter zur Ausführung des Auftrags verfügt bzw. die für den Auftrag eingesetzt werden sollen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen bereits umgesetzt hat. - Detaillierte Beschreibung der Reinigungsmittel anhand deren Einsatzbereiche, die der Bieter in Einsatz bringen wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität - Beschreibung des Qualitätsmesssystems das zur Überprüfung der Reinigungsqualität zum Einsatz gelangen wird. - Nachweise der Qualifikation von Objektleitung und Vorarbeiter - Beschreibung der Schulungsmaßnahmen für Objektleiter, Vorarbeiter und Reinigungskräfte, die während der Auftragsausführung regelmäßig ausgeführt werden. - Beschreibung der elektronischen Zeiterfassung, für Objekte ohne Zeiterfassung des Auftraggebers

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in der Eigenerklärung zur Eignung geforderten Referenzen müssen mit dem Auftrag vergleichbar sein. Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Veröffentlichungsdatum dieser Ausschreibung, sein. Als vergleichbar werden nur Referenzen von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Sportstätten und Verwaltungsgebäuden in vergleichbarer Größe anerkannt. Werden keine oder unvollständige Referenzen wie zuvor benannt in der Eigenerklärung zur Eignung angegeben, wird das Angebot vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Als unvollständig zählen Referenzen, die nicht alle in der Eigenerklärung zur Eignung vorgesehenen Angaben enthalten.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung der Unternehmensstruktur unter Angabe der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und Berufsgruppen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Bestehens einer ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherung oder Vorlage der Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit der AN zu schließen, mit folgenden Mindestdeckungssummen Personen-Sach- und Vermögensschäden 5 Mio. EURO, Umweltschäden 1 Mio. EURO, Obhut- und Bearbeitungsschäden 300.000 EURO, Schlüssel- und Codekartenversicherung 100.000 EURO je Versicherungsfall

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: K.O.-Kriterium Mindestaufschlag auf den Tariflohn Der Aufschlag auf die angebotenen Stundenverrechnungssätze der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung muss mindestens 90% auf den anzuwendenden Tariflohn (2026) betragen

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: - Bankerklärung/- Auskünfte betr. finanzieller und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit - Vorlage Bilanzen oder Bilanzauszüge - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt und Krankenkasse - Erklärung über den Gesamtumsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestumsatz (K.-O.-Kriterium) Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages beträgt: mindestens der doppelte Wert der Auftragssumme für das jeweilige Los für das ein Bieter den Zuschlag erhalten soll. Sollte ein Bieter für mehr als 1 Los den Zuschlag erhalten, so muss der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch sein, wie die Auftragssumme für die Anzahl der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre. Sofern der Jahresumsatz nicht mindestens doppelt so hoch ist wie die Auftragssumme der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre, so erhält der Bieter den Zuschlag für das Los bzw. die Lose bei denen der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft - Aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die Bezahlung der Beiträge. - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Beruf- und Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zuständigen Stelle) - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Eintragung im Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Angebotene Stunden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19ea722b727-e02c02c3a5883d3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bei Abgabe des Angebots nicht beigefügte Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Werden nachgeforderte Unterlagen jedoch nicht fristgemäß vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Wertungsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen über die gesamte Wertschöpfung ist als vertragliche Nebenpflicht (Ausführungsbedingung) für den abzuschließenden Auftrag verbindlich vorgeschrieben. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, soweit möglich, Reinigungsprodukte zu verwenden, die das EU-Umweltzeichen oder vergleichbare Gütezeichen (z.B. Blauer Engel, Österreichisches Umweltzeichen, Cradle to Cradle) aufweisen. Der Bieter muss mit dem Angebot eine Liste mit allen eingesetzten Reinigungsprodukten und dem entsprechenden Gütezeichen einreichen. Im Falle des Zuschlags wird die Liste Vertragsbestandteil. Es dürfen ausschließlich die aufgeführten Produkte zum Einsatz kommen. Produktänderungen während der Vertragslaufzeit müssen der AG mitgeteilt und freigegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Punkte wird hingewiesen: — § 134 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) Informations- und Wartepflicht: Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nichtberücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Tage. — § 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend machen kann. Dabei ist dazulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigsburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Ludwigsburg

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Unterhalts- u. Grundreinigung

Beschreibung: Jährliche Reinigungsfläche Unterhaltsreinigung ca.: 5.683.300 m² Jährliche Reinigungsfläche Grundreinigung ca.: 39.700 m²

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung, 90919200 Büroreinigung, 90919300 Reinigung von Schulen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Vertragslaufzeit besteht seitens des Auftraggebers die Möglichkeit den Vertrag optional um jeweils zweimal 1 Jahr zu verlängern. Eine Verlängerung muss mindestens 3 Monate vor Vertragsende erfolgen. Nach der letzten Frist endet der Vertrag automatisch und es bedarf keiner Kündigung seitens des Auftraggebers. Es ergibt sich somit als maximale Vertragslaufzeit folgend Frist: 31.12.2032 für alle Gebäude

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften im Stadtgebiet gem. Objektverzeichnis

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Ausführungsbedingungen ILO-Kernarbeitsnormen

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der technischen Ausrüstung,

Ausstattung und Geräte, über die der Bieter zur Ausführung des Auftrags verfügt bzw. die für den Auftrag eingesetzt werden sollen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen bereits umgesetzt hat. - Detaillierte Beschreibung der Reinigungsmittel anhand deren Einsatzbereiche, die der Bieter in Einsatz bringen wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität - Beschreibung des Qualitätssystemsystems das zur Überprüfung der Reinigungsqualität zum Einsatz gelangen wird. - Nachweise der Qualifikation von Objektleitung und Vorarbeiter - Beschreibung der Schulungsmaßnahmen für Objektleiter, Vorarbeiter und Reinigungskräfte, die während der Auftragsausführung regelmäßig ausgeführt werden. - Beschreibung der elektronischen Zeiterfassung, für Objekte ohne Zeiterfassung des Auftraggebers

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in der Eigenerklärung zur Eignung geforderten Referenzen müssen mit dem Auftrag vergleichbar sein. Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Veröffentlichungsdatum dieser Ausschreibung, sein. Als vergleichbar werden nur Referenzen von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Sportstätten und Verwaltungsgebäuden in vergleichbarer Größe anerkannt. Werden keine oder unvollständige Referenzen wie zuvor benannt in der Eigenerklärung zur Eignung angegeben, wird das Angebot vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Als unvollständig zählen Referenzen, die nicht alle in der Eigenerklärung zur Eignung vorgesehenen Angaben enthalten.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung der Unternehmensstruktur unter Angabe der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und Berufsgruppen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Bestehens einer ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherung oder Vorlage der Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit der AN zu schließen, mit folgenden Mindestdeckungssummen Personen-Sach- und Vermögensschäden 5 Mio. EURO, Umweltschäden 1 Mio. EURO, Obhut- und Bearbeitungsschäden 300.000 EURO, Schlüssel- und Codekartenversicherung 100.000 EURO je Versicherungsfall

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: K.O.-Kriterium Mindestaufschlag auf den Tariflohn Der Aufschlag auf die angebotenen Stundenverrechnungssätze der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung muss mindestens 90% auf den anzuwendenden Tariflohn (2026) betragen

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: - Bankerklärung/- Auskünfte betr. finanzieller und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit - Vorlage Bilanzen oder Bilanzauszüge - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt und Krankenkasse - Erklärung über den Gesamtumsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestumsatz (K.-O.-Kriterium) Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages beträgt: mindestens der doppelte Wert der Auftragssumme für das jeweilige Los für das ein Bieter den Zuschlag erhalten soll. Sollte ein Bieter für mehr als 1 Los den Zuschlag erhalten, so muss der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch sein, wie die Auftragssumme für die Anzahl der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre. Sofern der Jahresumsatz nicht mindestens doppelt so hoch ist wie die Auftragssumme der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre, so erhält der Bieter den Zuschlag für das Los bzw. die Lose bei denen der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft - Aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die Bezahlung der Beiträge. - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Beruf- und Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zuständigen Stelle) - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Eintragung im Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Angebotene Stunden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19ea722b727-e02c02c3a5883d3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bei Abgabe des Angebots nicht beigefügte Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Werden nachgeforderte Unterlagen jedoch nicht fristgemäß vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Wertungsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen über die gesamte Wertschöpfung ist als vertragliche Nebenpflicht (Ausführungsbedingung) für den abzuschließenden Auftrag verbindlich vorgeschrieben. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, soweit möglich, Reinigungsprodukte zu verwenden, die das EU-Umweltzeichen oder vergleichbare Gütezeichen (z.B. Blauer Engel, Österreichisches Umweltzeichen, Cradle to Cradle) aufweisen. Der Bieter muss mit dem Angebot eine Liste mit allen eingesetzten Reinigungsprodukten und dem entsprechenden Gütezeichen einreichen. Im Falle des Zuschlags wird die Liste Vertragsbestandteil. Es dürfen ausschließlich die aufgeführten Produkte zum Einsatz kommen. Produktänderungen während der Vertragslaufzeit müssen der AG mitgeteilt und freigegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Punkte wird hingewiesen: — § 134 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) Informations- und Wartepflicht: Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nichtberücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Tage. — § 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend machen kann. Dabei ist dazulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigsburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Ludwigsburg

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Unterhalts-, Vertretungs- und Grundreinigung

Beschreibung: Jährliche Reinigungsfläche Unterhaltsreinigung ca.: 7.314.900 m² Jährliche Reinigungsfläche Vertretungsreinigung ca. 94.000 m² Jährliche Reinigungsfläche

Grundreinigung ca.: 56.600 m²

Interne Kennung: LOT-0005

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung, 90919200 Büroreinigung, 90919300 Reinigung von Schulen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Vertragslaufzeit besteht seitens des Auftraggebers die Möglichkeit den Vertrag optional um jeweils zweimal 1 Jahr zu verlängern. Eine Verlängerung muss mindestens 3 Monate vor Vertragsende erfolgen. Nach der letzten Frist endet der Vertrag automatisch und es bedarf keiner Kündigung seitens des Auftraggebers. Es ergibt sich somit als maximale Vertragslaufzeit folgend Frist: 31.12.2032 für alle Gebäude

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften im Stadtgebiet gem. Objektverzeichnis
Stadt: Ludwigsburg
Postleitzahl: 71638
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Ausführungsbedingungen ILO-Kernarbeitsnormen

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der technischen Ausrüstung, Ausstattung und Geräte, über die der Bieter zur Ausführung des Auftrags verfügt bzw. die für den Auftrag eingesetzt werden sollen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen bereits umgesetzt hat. - Detaillierte Beschreibung der Reinigungsmittel anhand deren Einsatzbereiche, die der Bieter in Einsatz bringen wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität - Beschreibung des Qualitätssystemsystems das zur Überprüfung der Reinigungsqualität zum Einsatz gelangen wird. - Nachweise der Qualifikation von Objektleitung und Vorarbeiter - Beschreibung der Schulungsmaßnahmen für Objektleiter,

Vorarbeiter und Reinigungskräfte, die während der Auftragsausführung regelmäßig ausgeführt werden. - Beschreibung der elektronischen Zeiterfassung, für Objekte ohne Zeiterfassung des Auftraggebers

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in der Eigenerklärung zur Eignung geforderten Referenzen müssen mit dem Auftrag vergleichbar sein. Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Veröffentlichungsdatum dieser Ausschreibung, sein. Als vergleichbar werden nur Referenzen von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Sportstätten und Verwaltungsgebäuden in vergleichbarer Größe anerkannt. Werden keine oder unvollständige Referenzen wie zuvor benannt in der Eigenerklärung zur Eignung angegeben, wird das Angebot vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Als unvollständig zählen Referenzen, die nicht alle in der Eigenerklärung zur Eignung vorgesehenen Angaben enthalten.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung der Unternehmensstruktur unter Angabe der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und Berufsgruppen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Bestehens einer ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherung oder Vorlage der Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit der AN zu schließen, mit folgenden Mindestdeckungssummen Personen-Sach- und Vermögensschäden 5 Mio. EURO, Umweltschäden 1 Mio. EURO, Obhut- und Bearbeitungsschäden 300.000 EURO, Schlüssel- und Codekartenversicherung 100.000 EURO je Versicherungsfall

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: K.O.-Kriterium Mindestaufschlag auf den Tariflohn Der Aufschlag auf die angebotenen Stundenverrechnungssätze der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung muss mindestens 90% auf den anzuwendenden Tariflohn (2026) betragen

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: - Bankerklärung/- Auskünfte betr. finanzieller und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit - Vorlage Bilanzen oder Bilanzauszüge - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt und Krankenkasse - Erklärung über den Gesamtumsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestumsatz (K.-O.-Kriterium) Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages beträgt: mindestens der doppelte Wert der Auftragssumme für das jeweilige Los für das ein Bieter den Zuschlag erhalten soll. Sollte ein Bieter für mehr als 1 Los den Zuschlag erhalten, so muss der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch sein, wie die Auftragssumme für die Anzahl der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre. Sofern der Jahresumsatz nicht mindestens doppelt so hoch ist wie die Auftragssumme der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre, so erhält der Bieter den Zuschlag für das Los bzw. die Lose bei denen der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft - Aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die Bezahlung der Beiträge. - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Beruf- und Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zuständigen Stelle) - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Eintragung im Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Angebotene Stunden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19ea722b727-e02c02c3a5883d3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bei Abgabe des Angebots nicht beigefügte Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Werden nachgeforderte Unterlagen jedoch nicht fristgemäß vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Wertungsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen über die gesamte Wertschöpfung ist als vertragliche Nebenpflicht (Ausführungsbedingung) für den abzuschließenden Auftrag verbindlich vorgeschrieben. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, soweit möglich, Reinigungsprodukte zu verwenden, die das EU-Umweltzeichen oder vergleichbare Gütezeichen (z.B. Blauer Engel, Österreichisches Umweltzeichen, Cradle to Cradle) aufweisen. Der Bieter muss mit dem Angebot eine Liste mit allen eingesetzten Reinigungsprodukten und dem entsprechenden Gütezeichen einreichen. Im Falle des Zuschlags wird die Liste Vertragsbestandteil. Es dürfen ausschließlich die aufgeführten Produkte zum Einsatz kommen. Produktänderungen während der Vertragslaufzeit müssen der AG mitgeteilt und freigegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Punkte wird hingewiesen: — § 134 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) Informations- und Wartepflicht: Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nichtberücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Tage. — § 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend machen kann. Dabei ist dazulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigsburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Ludwigsburg

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Unterhalts-, Vertretungs- und Grundreinigung

Beschreibung: Jährliche Reinigungsfläche Unterhaltsreinigung ca.: 5.046.000 m² Jährliche

Reinigungsfläche Vertretungsreinigung ca. 933.000 m² Jährliche Reinigungsfläche

Grundreinigung ca.: 64.600 m²

Interne Kennung: LOT-0006

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung, 90919200 Büroreinigung, 90919300 Reinigung von Schulen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Vertragslaufzeit besteht seitens des Auftraggebers die Möglichkeit den Vertrag optional um jeweils zweimal 1 Jahr zu verlängern.

Eine Verlängerung muss mindestens 3 Monate vor Vertragsende erfolgen. Nach der letzten

Frist endet der Vertrag automatisch und es bedarf keiner Kündigung seitens des

Auftraggebers. Es ergibt sich somit als maximale Vertragslaufzeit folgend Frist: 31.12.2032 für alle Gebäude

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften im Stadtgebiet gem. Objektverzeichnis

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Ausführungsbedingungen ILO-Kernarbeitsnormen

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der technischen Ausrüstung,

Ausstattung und Geräte, über die der Bieter zur Ausführung des Auftrags verfügt bzw. die für den Auftrag eingesetzt werden sollen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen bereits umgesetzt hat. - Detaillierte Beschreibung der Reinigungsmittel anhand deren Einsatzbereiche, die der Bieter in Einsatz bringen wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität - Beschreibung des Qualitätsmesssystems das zur Überprüfung der Reinigungsqualität zum Einsatz gelangen wird. - Nachweise der Qualifikation von Objektleitung und Vorarbeiter - Beschreibung der Schulungsmaßnahmen für Objektleiter, Vorarbeiter und Reinigungskräfte, die während der Auftragsausführung regelmäßig ausgeführt werden. - Beschreibung der elektronischen Zeiterfassung, für Objekte ohne Zeiterfassung des Auftraggebers

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in der Eigenerklärung zur Eignung geforderten Referenzen müssen mit dem Auftrag vergleichbar sein. Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Veröffentlichungsdatum dieser Ausschreibung, sein. Als vergleichbar werden nur Referenzen von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Sportstätten und Verwaltungsgebäuden in vergleichbarer Größe anerkannt. Werden keine oder unvollständige Referenzen wie zuvor benannt in der Eigenerklärung zur Eignung angegeben, wird das Angebot vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Als unvollständig zählen Referenzen, die nicht alle in der Eigenerklärung zur Eignung vorgesehenen Angaben enthalten.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung der Unternehmensstruktur unter Angabe der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und Berufsgruppen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Bestehens einer ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherung oder Vorlage der Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit der AN zu schließen, mit folgenden Mindestdeckungssummen Personen-Sach- und Vermögensschäden 5 Mio. EURO, Umweltschäden 1 Mio. EURO, Obhut- und Bearbeitungsschäden 300.000 EURO, Schlüssel- und Codekartenversicherung 100.000 EURO je Versicherungsfall

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: K.O.-Kriterium Mindestaufschlag auf den Tariflohn Der Aufschlag auf die angebotenen Stundenverrechnungssätze der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung muss mindestens 90% auf den anzuwendenden Tariflohn (2026) betragen

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: - Bankerklärung/- Auskünfte betr. finanzieller und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit - Vorlage Bilanzen oder Bilanzauszüge - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt und Krankenkasse - Erklärung über den Gesamtumsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestumsatz (K.-O.-Kriterium) Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages beträgt: mindestens der doppelte Wert der Auftragssumme für das jeweilige Los für das ein Bieter den Zuschlag erhalten soll. Sollte ein Bieter für mehr als 1 Los den Zuschlag erhalten, so muss der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch sein, wie die Auftragssumme für die Anzahl der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre. Sofern der Jahresumsatz nicht mindestens doppelt so hoch ist wie die Auftragssumme der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre, so erhält der Bieter den Zuschlag für das Los bzw. die Lose bei denen der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft - Aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die Bezahlung der Beiträge. - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Beruf- und Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zuständigen Stelle) - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Eintragung im Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Angebotene Stunden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19ea722b727-e02c02c3a5883d3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bei Abgabe des Angebots nicht beigefügte Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Werden nachgeforderte Unterlagen jedoch nicht fristgemäß vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Wertungsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen über die gesamte Wertschöpfung ist als vertragliche Nebenpflicht (Ausführungsbedingung) für den abzuschließenden Auftrag verbindlich vorgeschrieben. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, soweit möglich, Reinigungsprodukte zu verwenden, die das EU-Umweltzeichen oder vergleichbare Gütezeichen (z.B. Blauer Engel, Österreichisches Umweltzeichen, Cradle to Cradle) aufweisen. Der Bieter muss mit dem Angebot eine Liste mit allen eingesetzten Reinigungsprodukten und dem entsprechenden Gütezeichen einreichen. Im Falle des Zuschlags wird die Liste Vertragsbestandteil. Es dürfen ausschließlich die aufgeführten Produkte zum Einsatz kommen. Produktänderungen während der Vertragslaufzeit müssen der AG mitgeteilt und freigegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Punkte wird hingewiesen: — § 134 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) Informations- und Wartepflicht: Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nichtberücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Tage. — § 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend machen kann. Dabei ist dazulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigsburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Ludwigsburg

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Unterhalts- und Grundreinigung

Beschreibung: Jährliche Reinigungsfläche Unterhaltsreinigung ca.: 4.611.000 m² Jährliche Reinigungsfläche Grundreinigung ca.: 35.500 m²

Interne Kennung: LOT-0007

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung, 90919200 Büroreinigung, 90919300 Reinigung von Schulen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Vertragslaufzeit besteht seitens des Auftraggebers die Möglichkeit den Vertrag optional um jeweils zweimal 1 Jahr zu verlängern. Eine Verlängerung muss mindestens 3 Monate vor Vertragsende erfolgen. Nach der letzten Frist endet der Vertrag automatisch und es bedarf keiner Kündigung seitens des Auftraggebers. Es ergibt sich somit als maximale Vertragslaufzeit folgend Frist: 31.12.2032 für alle Gebäude

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften im Stadtgebiet gem. Objektverzeichnis

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Ausführungsbedingungen ILO-Kernarbeitsnormen

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der technischen Ausrüstung, Ausstattung und Geräte, über die der Bieter zur Ausführung des Auftrags verfügt bzw. die für den Auftrag eingesetzt werden sollen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen bereits umgesetzt hat. - Detaillierte Beschreibung der Reinigungsmittel anhand deren Einsatzbereiche, die der Bieter in Einsatz bringen wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität - Beschreibung des Qualitätsmesssystems das zur Überprüfung der Reinigungsqualität zum Einsatz gelangen wird. - Nachweise der Qualifikation von Objektleitung und Vorarbeiter - Beschreibung der Schulungsmaßnahmen für Objektleiter, Vorarbeiter und Reinigungskräfte, die während der Auftragsausführung regelmäßig ausgeführt werden. - Beschreibung der elektronischen Zeiterfassung, für Objekte ohne Zeiterfassung des Auftraggebers

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in der Eigenerklärung zur Eignung geforderten Referenzen müssen mit dem Auftrag vergleichbar sein. Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Veröffentlichungsdatum dieser Ausschreibung, sein. Als vergleichbar werden nur Referenzen von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Sportstätten und Verwaltungsgebäuden in vergleichbarer Größe anerkannt. Werden keine oder unvollständige

Referenzen wie zuvor benannt in der Eigenerklärung zur Eignung angegeben, wird das Angebot vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Als unvollständig zählen Referenzen, die nicht alle in der Eigenerklärung zur Eignung vorgesehenen Angaben enthalten.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung der Unternehmensstruktur unter Angabe der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und Berufsgruppen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Bestehens einer ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherung oder Vorlage der Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit der AN zu schließen, mit folgenden Mindestdeckungssummen Personen-Sach- und Vermögensschäden 5 Mio. EURO, Umweltschäden 1 Mio. EURO, Obhut- und Bearbeitungsschäden 300.000 EURO, Schlüssel- und Codekartenversicherung 100.000 EURO je Versicherungsfall

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: K.O.-Kriterium Mindestaufschlag auf den Tariflohn Der Aufschlag auf die angebotenen Stundenverrechnungssätze der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung muss mindestens 90% auf den anzuwendenden Tariflohn (2026) betragen

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: - Bankerklärung/- Auskünfte betr. finanzieller und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit - Vorlage Bilanzen oder Bilanzauszüge - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt und Krankenkasse - Erklärung über den Gesamtumsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestumsatz (K.-O.-Kriterium) Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages beträgt: mindestens der doppelte Wert der Auftragssumme für das jeweilige Los für das ein Bieter den Zuschlag erhalten soll. Sollte ein Bieter für mehr als 1 Los den Zuschlag erhalten, so muss der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch sein, wie die Auftragssumme für die Anzahl der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre. Sofern der Jahresumsatz nicht mindestens doppelt so hoch ist wie die Auftragssumme der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre, so erhält der Bieter den Zuschlag für das Los bzw. die Lose bei denen der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft - Aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die Bezahlung der Beiträge. - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Beruf- und Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zuständigen Stelle) - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Eintragung im Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Angebotene Stunden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19ea722b727-e02c02c3a5883d3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bei Abgabe des Angebots nicht beigefügte Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Werden nachgeforderte Unterlagen jedoch nicht fristgemäß vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Wertungsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen über die gesamte Wertschöpfung ist als vertragliche Nebenpflicht (Ausführungsbedingung) für den abzuschließenden Auftrag verbindlich vorgeschrieben. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, soweit möglich, Reinigungsprodukte zu verwenden, die das EU-Umweltzeichen oder

vergleichbare Gütezeichen (z.B. Blauer Engel, Österreichisches Umweltzeichen, Cradle to Cradle) aufweisen. Der Bieter muss mit dem Angebot eine Liste mit allen eingesetzten Reinigungsprodukten und dem entsprechenden Gütezeichen einreichen. Im Falle des Zuschlags wird die Liste Vertragsbestandteil. Es dürfen ausschließlich die aufgeführten Produkte zum Einsatz kommen. Produktänderungen während der Vertragslaufzeit müssen der AG mitgeteilt und freigegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Punkte wird hingewiesen: — § 134 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) Informations- und Wartepflicht: Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nichtberücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Tage. — § 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend machen kann. Dabei ist dazulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigsburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Ludwigsburg

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Glasreinigung

Beschreibung: Jährliche Reinigungsfläche Glasreinigung ca.: 45.850 m²

Interne Kennung: LOT-0008

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90900000 Reinigungs- und Hygienedienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911300 Fensterreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Vertragslaufzeit besteht seitens des Auftraggebers die Möglichkeit den Vertrag optional um jeweils zweimal 1 Jahr zu verlängern. Eine Verlängerung muss mindestens 3 Monate vor Vertragsende erfolgen. Nach der letzten Frist endet der Vertrag automatisch und es bedarf keiner Kündigung seitens des Auftraggebers. Es ergibt sich somit als maximale Vertragslaufzeit folgend Frist: 31.12.2032 für alle Gebäude

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften im Stadtgebiet gem. Objektverzeichnis

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Ausführungsbedingungen ILO-Kernarbeitsnormen

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der technischen Ausrüstung, Ausstattung und Geräte, über die der Bieter zur Ausführung des Auftrags verfügt bzw. die für den Auftrag eingesetzt werden sollen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen bereits umgesetzt hat. - Detaillierte Beschreibung der Reinigungsmittel anhand deren Einsatzbereiche, die der Bieter in Einsatz bringen wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität - Beschreibung des Qualitätsmesssystems das zur Überprüfung der Reinigungsqualität zum Einsatz gelangen wird. - Nachweise der Qualifikation von Objektleitung und Vorarbeiter - Beschreibung der Schulungsmaßnahmen für Objektleiter, Vorarbeiter und Reinigungskräfte, die während der Auftragsausführung regelmäßig ausgeführt werden. - Beschreibung der elektronischen Zeiterfassung, für Objekte ohne Zeiterfassung des Auftraggebers

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in der Eigenerklärung zur Eignung geforderten Referenzen müssen mit dem Auftrag vergleichbar sein. Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Veröffentlichungsdatum dieser Ausschreibung, sein. Als vergleichbar werden nur Referenzen von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Sportstätten und Verwaltungsgebäuden in vergleichbarer Größe anerkannt. Werden keine oder unvollständige Referenzen wie zuvor benannt in der Eigenerklärung zur Eignung angegeben, wird das Angebot vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Als unvollständig zählen Referenzen, die nicht alle in der Eigenerklärung zur Eignung vorgesehenen Angaben enthalten.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung der Unternehmensstruktur unter Angabe der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und Berufsgruppen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Bestehens einer ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherung oder Vorlage der Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit der AN zu schließen, mit folgenden Mindestdeckungssummen Personen-Sach- und Vermögensschäden 5 Mio. EURO, Umweltschäden 1 Mio. EURO, Obhut- und Bearbeitungsschäden 300.000 EURO, Schlüssel- und Codekartenversicherung 100.000 EURO je Versicherungsfall

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: K.O.-Kriterium Mindestaufschlag auf den Tariflohn Der Aufschlag auf die angebotenen Stundenverrechnungssätze der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung muss mindestens 90% auf den anzuwendenden Tariflohn (2026) betragen

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: - Bankerklärung/- Auskünfte betr. finanzieller und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit - Vorlage Bilanzen oder Bilanzauszüge - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt und Krankenkasse - Erklärung über den Gesamtumsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestumsatz (K.-O.-Kriterium) Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages beträgt: mindestens der doppelte Wert der Auftragssumme für das jeweilige Los für das ein Bieter den Zuschlag erhalten soll. Sollte ein Bieter für mehr als 1 Los den Zuschlag erhalten, so muss der

Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch sein, wie die Auftragssumme für die Anzahl der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre. Sofern der Jahresumsatz nicht mindestens doppelt so hoch ist wie die Auftragssumme der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre, so erhält der Bieter den Zuschlag für das Los bzw. die Lose bei denen der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft - Aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die Bezahlung der Beiträge. - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Beruf- und Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zuständigen Stelle) - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Eintragung im Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Angebotene Stunden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19ea722b727-e02c02c3a5883d3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bei Abgabe des Angebots nicht beigefügte Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Werden nachgeforderte Unterlagen jedoch nicht fristgemäß vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Wertungsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen über die gesamte Wertschöpfung ist als vertragliche Nebenpflicht (Ausführungsbedingung) für den abzuschließenden Auftrag verbindlich vorgeschrieben. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, soweit möglich, Reinigungsprodukte zu verwenden, die das EU-Umweltzeichen oder vergleichbare Gütezeichen (z.B. Blauer Engel, Österreichisches Umweltzeichen, Cradle to Cradle) aufweisen. Der Bieter muss mit dem Angebot eine Liste mit allen eingesetzten Reinigungsprodukten und dem entsprechenden Gütezeichen einreichen. Im Falle des Zuschlags wird die Liste Vertragsbestandteil. Es dürfen ausschließlich die aufgeführten Produkte zum Einsatz kommen. Produktänderungen während der Vertragslaufzeit müssen der AG mitgeteilt und freigegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Punkte wird hingewiesen: — § 134 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) Informations- und Wartepflicht: Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nichtberücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Tage. — § 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend machen kann. Dabei ist dazulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigsburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Ludwigsburg

5.1. Los: LOT-0009

Titel: Glasreinigung

Beschreibung: Jährliche Reinigungsfläche Glasreinigung ca.: 20.398 m²

Interne Kennung: LOT-0009

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911300 Fensterreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Vertragslaufzeit besteht seitens des Auftraggebers die Möglichkeit den Vertrag optional um jeweils zweimal 1 Jahr zu verlängern. Eine Verlängerung muss mindestens 3 Monate vor Vertragsende erfolgen. Nach der letzten Frist endet der Vertrag automatisch und es bedarf keiner Kündigung seitens des Auftraggebers. Es ergibt sich somit als maximale Vertragslaufzeit folgend Frist: 31.12.2032 für alle Gebäude

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Liegenschaften im Stadtgebiet gem. Objektverzeichnis

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Ausführungsbedingungen ILO-Kernarbeitsnormen

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der technischen Ausrüstung, Ausstattung und Geräte, über die der Bieter zur Ausführung des Auftrags verfügt bzw. die für den Auftrag eingesetzt werden sollen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen bereits umgesetzt hat. - Detaillierte Beschreibung der Reinigungsmittel anhand deren Einsatzbereiche, die der Bieter in Einsatz bringen wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität - Beschreibung des Qualitätssystem das zur Überprüfung der Reinigungsqualität zum Einsatz gelangen wird. - Nachweise der Qualifikation von Objektleitung und Vorarbeiter - Beschreibung der Schulungsmaßnahmen für Objektleiter, Vorarbeiter und Reinigungskräfte, die während der Auftragsausführung regelmäßig ausgeführt werden. - Beschreibung der elektronischen Zeiterfassung, für Objekte ohne Zeiterfassung des Auftraggebers

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in der Eigenerklärung zur Eignung geforderten Referenzen müssen mit dem Auftrag vergleichbar sein. Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Veröffentlichungsdatum dieser Ausschreibung, sein. Als vergleichbar werden nur Referenzen von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Sportstätten und Verwaltungsgebäuden in vergleichbarer Größe anerkannt. Werden keine oder unvollständige Referenzen wie zuvor benannt in der Eigenerklärung zur Eignung angegeben, wird das Angebot vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Als unvollständig zählen Referenzen, die nicht alle in der Eigenerklärung zur Eignung vorgesehenen Angaben enthalten.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung der Unternehmensstruktur unter Angabe der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und Berufsgruppen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Bestehens einer ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherung oder Vorlage der Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit der AN zu schließen, mit folgenden Mindestdeckungssummen Personen-Sach- und Vermögensschäden 5 Mio. EURO, Umweltschäden 1 Mio. EURO, Obhut- und Bearbeitungsschäden 300.000 EURO, Schlüssel- und Codekartenversicherung 100.000 EURO je Versicherungsfall

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: K.O.-Kriterium Mindestaufschlag auf den Tariflohn Der Aufschlag auf die angebotenen Stundenverrechnungssätze der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung muss mindestens 90% auf den anzuwendenden Tariflohn (2026) betragen

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: - Bankerklärung/- Auskünfte betr. finanzieller und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit - Vorlage Bilanzen oder Bilanzauszüge - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt und Krankenkasse - Erklärung über den Gesamtumsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestumsatz (K.-O.-Kriterium) Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages beträgt: mindestens der doppelte Wert der Auftragssumme für das jeweilige Los für das ein Bieter den Zuschlag erhalten soll. Sollte ein Bieter für mehr als 1 Los den Zuschlag erhalten, so muss der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch sein, wie die Auftragssumme für die Anzahl der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre. Sofern der Jahresumsatz nicht mindestens doppelt so hoch ist wie die Auftragssumme der Lose auf die ein Zuschlag zu erteilen wäre, so erhält der Bieter den Zuschlag für das Los bzw. die Lose bei denen der Jahresumsatz mindestens doppelt so hoch ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft - Aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die Bezahlung der Beiträge. - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Beruf- und Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zuständigen Stelle) - auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen -

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Eintragung im Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Angebotene Stunden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19ea722b727-e02c02c3a5883d3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bei Abgabe des Angebots nicht beigefügte Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Werden nachgeforderte Unterlagen jedoch nicht fristgemäß vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Wertungsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen über die gesamte Wertschöpfung ist als vertragliche Nebenpflicht (Ausführungsbedingung) für den abzuschließenden Auftrag verbindlich vorgeschrieben. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, soweit möglich, Reinigungsprodukte zu verwenden, die das EU-Umweltzeichen oder vergleichbare Gütezeichen (z.B. Blauer Engel, Österreichisches Umweltzeichen, Cradle to Cradle) aufweisen. Der Bieter muss mit dem Angebot eine Liste mit allen eingesetzten Reinigungsprodukten und dem entsprechenden Gütezeichen einreichen. Im Falle des Zuschlags wird die Liste Vertragsbestandteil. Es dürfen ausschließlich die aufgeführten Produkte zum Einsatz kommen. Produktänderungen während der Vertragslaufzeit müssen der AG mitgeteilt und freigegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Punkte wird hingewiesen: — § 134 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) Informations- und Wartepflicht: Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nichtberücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Tage. — § 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend machen kann. Dabei ist dazulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigsburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Ludwigsburg

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ludwigsburg

Registrierungsnummer: USt.-IdNr.: DE 146128114, St.-Nr.: 71385/00805

Postanschrift: Wilhelmstraße 11

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stadt Ludwigsburg Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@ludwigsburg.de

Telefon: +49 71419100

Internetadresse: <https://www.ludwigsburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium
Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Kapellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium
Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Kapellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985
Internetadresse: <https://www.rp.baden-wuerttemberg.de>
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium
Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Kapellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985
Internetadresse: <https://www.rp.baden-wuerttemberg.de>
Rollen dieser Organisation:
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3303a9cc-b6c3-4a6f-8276-4e5bc82b8f07 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/07/2026 16:18:06 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 481258-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 132/2026
Datum der Veröffentlichung: 13/07/2026